



LAGERLUCHS 2012

FAHNENDIEBSTAHL

Trotz seines äußerst wachsamen Auges konnte unser Wachkommandant in der Nacht von Freitag auf Samstag überrumpelt und die Jugendfahne gestohlen werden. Nach dem Auslöseangebot in Form einer Runde Eis bei der morgendlichen Standeskontrolle, stellten sich die „Täter“ der Feuerwehrjugend Tanzelsdorf, rückten die Fahne wieder heraus und hissten diese erneut, als sichtbares Zeichen der Anwesenheit der Feuerwehrjugend.



LAGERBEWERB

Der Samstag Vormittag stand ganz im Zeichen des Lagerbewerbes. Dabei wurden beim Spanglerschießen, Knotenbinden, Stiefelweitwerfen und Schlauchrollen die besten Lager Teilnehmer ermittelt. Auch einige Betreuer ließen sich vom Wettkampfeifer mitreißen und absolvierten, zwar außer Konkurrenz, aber doch mit dem Ziel besser zu sein als der andere, die Stationen. Die Sieger des Bewerbes werden bei der Schlusskundgebung am Sonntag bekannt gegeben.



TAG DER OFFENEN TÜR UND FESTAKT

Nach dem Mittagessen verschaffte man sich, Großteils freiwillig, einige aber auch unfreiwillig eine Abkühlung beim Hydroschild, welches vom TLF der FF St. Martin gespeist wurde.



Die anschließende Modelltraktorführung im Rahmen des Tages der offenen Tür, lockte einige Lagerteilnehmer und Besucher an, recht beeindruckend wurde dabei die volle Funktionalität der Modelltraktoren vorgeführt.



Einen Hauptteil des Nachmittages stellte der offizielle Festakt dar. Unser Bereichsfeuerwehrkommandant

OBR Helmut Lanz, sein Stellvertreter BR Fritz Reinprecht, der Bürgermeister aus St. Peter Alois Painsi, der Landesjugendbeauftragte ABI Peter Kirchengast, einige Abschnittskommandanten, darunter auch der zuständige ABI Erich Schipfer und nicht zuletzt der Ortsfeuerwehrkommandant HBI Oskar Strametz nahmen an der Veranstaltung teil. Nach der Messe in der angenehm kühlen Kirche und vielen Worten des Dankes an die Veranstalter und Verantwortlichen bei den anschließenden Ansprachen ging es wieder zurück

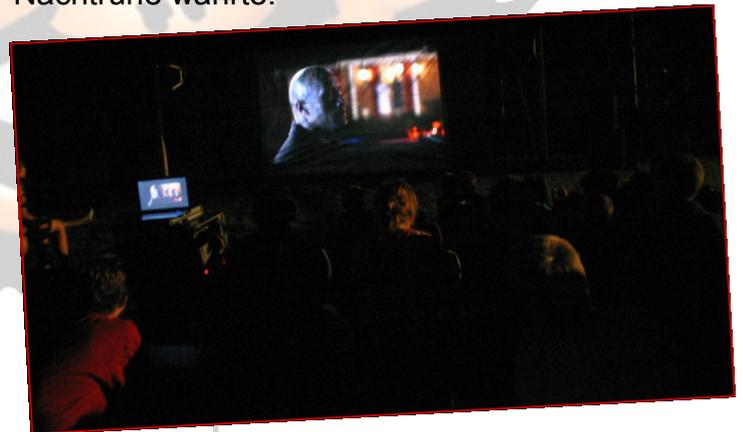


ins Zeltlager. Spannung nochmal am Abend vor dem geplanten Freiluftkino. Eine Unwetterwarnung sorgte dafür, dass das Zeltlager



zweimal aus Sicherheitsgründen evakuiert wurde. Glücklicherweise wurden wir nicht getroffen und nach dem Feuerwerk wurden die Zelte wieder bezogen bzw. die Fußballplätze wieder in Beschlag genommen.

Leider hielt das Wetter nicht ganz stand, kurz nach dem Beginn der Freiluftkinofilmvorführung kam es erneut zu einer Evakuierung, die bis zur Nachtruhe währte.



GUTE HEIMREISE UND AUFWIEDERSEHEN!

Mit Sonntag ist das Bereichsjugendzeltlager 2012 wieder Geschichte. Die Lagerleitung mit Bereichsjugendbeauftragtem BI d.F. Kilian Kutschi sowie OLM d.F. Martin Klug von der FF St. Peter im Sulmtal dankt euch allen für die Disziplin und dem gesamten Team, das zum Gelingen dieses Lagers beigetragen hat!

Wir hoffen, dass Zeltlager erhält von euch ein  [Gefällt mir](#) und freuen uns auf ein Wiedersehen beim Landesjugendzeltlager 2013 in Wettmannstätten und beim Bereichsjugendzeltlager 2014!